

### Aus dem Inhalt von Heft 6/2019:

Liebe Leserinnen und Leser der GRUR,  
hier ein kurzer Themenüberblick der kommenden Ausgabe:

### Beiträge

Nach dem Jahresbericht über die Rechtsprechung des BPatG zum Marken- und Designrecht (Teil I) (GRUR 2019, 451) setzen Ingrid Kopacek und Wolfgang Morawek den Bericht im Patent- und Gebrauchsmusterrecht (Teil II) fort.

In einem dritten Referat aus dem Fachausschuss Recht der Daten der GRUR-Jahrestagung 2018 (s. schon Metzger, GRUR 2019, 129, sowie Spiecker genannt Döhmann, GRUR 2019, 341) untersucht Heike Schweitzer grundlegend Daten als einen zentralen Wertschöpfungsfaktor in der neuen Datenökonomie. **Vor dem Hintergrund der Forderung eines „Daten-für-alle“-Gesetzes** auf politischer Ebene erörtert Schweitzer den Zugang zu Daten unter kartellrechtlicher Perspektive.

Die Autorin war als Sonderberaterin neben zwei weiteren Gutachtern von der EU-Kommission beauftragt worden, sich mit den künftigen Herausforderungen der Digitalisierung für die Wettbewerbspolitik zu befassen. Über diesen aktuellen Expertenbericht berichtet auch Henrike Weiden im Report.

Das HGB enthält keine ausdrückliche Regelung zur privatrechtlichen Normdurchsetzung bei Verletzung seiner Bilanzierungs- und Offenlegungspflichten. Verstöße dagegen werden mit öffentlich-rechtlichen Sanktionen belegt. Gleichwohl haben Marktteilnehmer gegenüber Behörden einen Entdeckervorsprung, weshalb Dominik Meier in seinem Beitrag das Lauterkeitsrecht als das passende Instrumentarium für ein **„Private Enforcement“ der Rechnungslegung** betrachtet.

Schließlich gewähren Sven Stürmann und Kinga Guzdek vertiefte und praktische Einblicke zum Verfahren vor den Beschwerdekammern des EUIPO nach der EU-Markenrechtsreform und zeigen zugleich Besonderheiten des Verfahrens vor der Großen Beschwerdekammer auf.

## Rechtsprechung

In drei von Gernot Schulze kommentierten Urteilen hat der BGH erstmals Gelegenheit, über die seit Langem strittige Frage der Zulässigkeit der Vernichtung oder Zerstörung eines Werks zu urteilen, die er für rechtmäßig erachtet. In „HHole (for Mannheim)“ wurde wegen Umbaumaßnahmen eine Rauminstallation entfernt bzw. zerstört, die sich vom Erdgeschoss über mehrere Stockwerke bis zum Dach der Mannheimer Kunsthalle erstreckte. Die Lichtinstallation „PHaradise“ wurde im selben Museumskomplex im Zuge von Sanierungsarbeiten vollständig demontiert, und im Verfahren „Minigolfanlage“ wurde eine Brunnen- und Sterninstallation wegen der Umgestaltung der Anlage zerstört.

Zwei Entscheidungen befassen sich mit Testsiegeln bzw. -ergebnissen: Im Streit um die Weiternutzung des ausgelaufenen „Öko-Test“-Labels auf einer Zahnpastaverpackung stellt der EuGH auf Vorlage des OLG Düsseldorf in „ÖKO-Test Verlag/Dr. Liebe“ klar, unter welchen Voraussetzungen Testanbieter wie der Öko-Test Verlag Warenherstellern die Verwendung ihrer Marke untersagen können. Brillant analysiert Andreas Sattler die Einführung und Auslegung des Begriffs „Testsiegel“ im markenrechtlichen Zusammenhang durch das vorlegende Gericht und den EuGH. Dabei zeigt Sattler auf, dass bei Verwendung desselben Begriffs beide Gerichte zu diametralen Schlussfolgerungen gelangen.

Der BGH fügt in „Das beste Netz“ einen weiteren Mosaikstein zur Werbung mit Testergebnissen hinzu. 1&1 darf nach dem Testsieg für Festnetze im Jahr 2015 in der Zeitschrift „Connect“ mit „das beste Netz“ werben. Die Voraussetzungen für die Annahme irreführender Werbung sind nach dem BGH hoch, was zu einer Bevorzugung gegenüber der Allein- bzw. Spitzenstellungswerbung führt.

Nach „Olympiarabatt“ hat der BGH nach fünf Jahren wieder Gelegenheit, sich mit dem Verbotstatbestand des Olympiaschutzgesetz auseinanderzusetzen. Peter W. Heermann bespricht das jüngste BGH-Urteil „Olympiareif“.

Eine spannende Lektüre wünscht Ihnen  
Ihre

Birgit Rhaese  
GRUR-Redaktionsleitung, Frankfurt a. M.

Das komplette Inhaltsverzeichnis der Ausgabe  
ZUM INHALT

Erscheinungsweise: monatlich (12 Ausgaben im Jahr)



**Bestellen Sie jetzt Ihr Probe-Abo**

... und Sie erhalten als Dankeschön für Ihr Interesse die 60-seitige Sonderausgabe »Unterlassungsverpflichtung und Rückrufhandlungen«. Weitere Informationen unter: [beck-shop.de/eah](http://beck-shop.de/eah)